

Hauptversammlung des Kreis-Reiterbundes „Main-Kinzigtal“ am 3. März 1978 in Langenselbold, Gaststätte Isenburgerhof

Tagesordnung:

1. Begrüßung.
2. Jahresbericht.
3. Kassenbericht.
4. Bericht der Kassenprüfer.
5. Entlastung des Vorstandes.
6. Neuwahl des Vorstandes.
7. Wahl der Kassenprüfer.
8. Turnier des Kreis-Reiterbundes in Steinau.
9. Kreisjagd.
10. Termine und Veranstaltungen unseres KRB.
11. Verschiedenes.

Beginn: 20.10 Uhr.

Anwesend: siehe Anwesenheitsliste.

Punkt 1) Es fehlten Reitsportgemeinschaft Fasanenhof, Reit- und Fahrverein Schöneck.
Begrüßung:
Herr Leubecher begrüßte die anwesenden Damen und Herren.
Die Beschlußfähigkeit wurde festgestellt.
Zum Gedenken des Reiterkameraden und Master der Vogelsberg-Meute, Karl Solzer, Leisenwald erhoben sich die Anwesenden zum stillen Gedenken.

Punkt 2) **Jahresbericht:**
Der Vorsitzende Herr Leubecher gab einen umfassenden Jahresbericht in dem viel Erfreuliches, aber auch über Schwierigkeiten des Vorstandes, berichtet wurde. Alle Vereine wurden aufgefordert sich auch der Reiter des zweiten Weges anzunehmen und in ihren Jahresmeldungen an den Landessportbund getrennt anzugeben. Weiter wurde nochmals auf die Vierkampfform und ihren Erfolg beim Sichtungswettkampf hingewiesen in der Hoffnung, daß dieser Zweig der Reiterei auch in diesem Jahr wieder den KRB würdig vertreten wird.
Als neue Reitwarte FN wurden vorgestellt
1. Frau Steinkrauß, Fallbachtal
2. Frl. Persia, Niddatal
3. Herr Kobberger, Wilhelsbad.

Das Waldgesetz insbesondere das Hess. Waldgesetz, welches noch vom Landtag verabschiedet werden muß, aber schon heute eine starke und heftige Diskussion in allen davon betroffenen Kreisen, insbesondere in den öffentlichen Medien ausgelöst hat, erregte auch die Gemüter der Anwesenden. Herr Leubecher warnte alle Reiter vor der Annahme von Kopfnummern, welche einige Gemeinden versuchen einzuführen. Herr Rechtsanwalt Knoll aus Bad Orb, der in Sachen Waldgesetz den KRB bei Behörden schon öfter vertreten hat, gab Erläuterungen, und bat die Vereine bei Schwierigkeiten sich mit ihm in Verbindung zu setzen.

Der Bericht des Vorsitzenden wurde einstimmig angenommen.

Punkt 3) **Kassenbericht:**
Der Kassenbericht wurde in Vertretung des Geschäftsführers Herrn Gölzhäuser erkrankt von Herrn Rippes, Roßdorf verlesen.
Der Kassenbericht wurde **einstimmig** angenommen.

Punkt 4) Die Kassenprüfer Herr Rippes, Roßdorf und Herr Bohländer, Erlensee stellten den Antrag: „Dem Vorstand Entlastung zu erteilen.“
Die Entlastung des Vorstandes wurde Einstimmig gegeben.

Punkt 5) **Neuwahl des Vorstandes:**
Von der Versammlung wurde Herr Rumpf, Niddatal für am 2. des Wahlleiters **einstimmig** bestimmt.

a) **Wahl des 1. Vorsitzenden.**
Vorgeschlagen Herr Richard Leubecher.
Gewählt Herr Richard Leubecher **einstimmig**.

b) **Wahl des 2. Vorsitzenden.**
Vorgeschlagen Herr Rumpf, Herr Bohländer.
Gewählt Herr Rumpf mit 23 Stimmen und 3 Stimmen Enthaltung.

c) **Wahl des Geschäftsführers.**
Vorgeschlagen Herr Theo Resnizek.
Gewählt Herr Theo Resnizek **einstimmig**.

d) **Wahl des Jugendwartes.**
Nach einer Diskussion wurde **einstimmig** beschlossen den Kreis-Jugendwart von den Jugendwarten der Vereine wählen zu lassen.
Einladung dazu wird vom Vorstand an die Vereine gegeben.

e) **Wahl des Beauftragten für den Freizeitsport und Jagdreiten.**
Vorgeschlagen Herr von Schwertner.
Gewählt Herr von Schwertner **einstimmig**.

f) **Wahl des Fachwartes für Dressur und Fahrsport.**
Vorgeschlagen Herr Grommelt.
Gewählt Herr Grommelt **einstimmig**.

g) **Wahl des Fachwartes für Springen und Vielseitigkeit.**
Vorgeschlagen Herr Künkler. Herr Seibel lehnt ab, ist jedoch bereit mitzuarbeiten.

h) **Wahl des Fachwartes für Ponyreiten u. Fahren**
Vorgeschlagen Herr Bassermann.
Gewählt Herr Bassermann **einstimmig**.

Punkt 6) **Neuwahl der Kassenprüfer.**
Vorgeschlagen Herr Rippes, Herr Seibel.
Gewählt beide Herren **einstimmig**.
Alle gewählten Herren nahmen die Wahl an.
Der Vorsitzende Herr Richard Leubecher sprach den Dank aller gewählten Herren für das ihnen entgegengebrachte Vertrauen aus.
Herr Rudolf Gölzhäuser sprach er den Dank des Kreis-Reiterbundes für die viele Jahre geleistete Arbeit als Geschäftsführer aus.

Punkt 7) **Kreis Turnier 1978 in Steinau.**
Herr Resnizek verlas die Ausschreibung für das Turnier. Nach der Diskussion wurde diese Ausschreibung angenommen **einstimmig.**

Punkt 8) **Kreisjagd 1978.**
Die Ausrichtung der Kreisjagd gab der Verein Reit- und Fahrsportfreunde Langenselbold zurück. Neuer Ausrichter ist der Verein Reitsportverein Freigericht. Termin 8. Oktober 1978.

Punkt 9) **Termine und Veranstaltungen 1978 der Vereine.**
Die vorliegenden Termine wurden verlesen und die Vereine gebeten frühzeitig zu planen und ihre Termine und Veranstaltungen dem KRB zu melden.

Punkt 10) **Verschiedenes.**
Herr Leubecher stellt den Antrag, als Gesellschafter dem noch zu gründenden Schleppjagd-Verein Vogelsberg-Meute beizutreten. Der Gesellschaftsanteil beträgt DM 3.000, — und wird mit 3 Jahren zu je DM 1.000, — getilgt. Der Antrag wurde diskutiert und ein Beschluß gefaßt.

Beschluß.

Der KRB gibt dem Schleppjagdverein "Vogelsberg-Meute" einen Betrag von DM 3.000, — für ein Jahr und behält sich das Recht vor diesen Betrag nach einem Jahr in einen Geschäftsanteil umzuwandeln.

Schluß der Versammlung 23.30 Uhr.

Theo Resnizek
Geschäftsführer

Anschriften-Verzeichnis

Vorstand: des KRB

1. Vorsitzender: Richard Leubecher, 6464 Linsengericht 1, Im Biengarten 7, Tel.: 06051/6306

2. Vorsitzender: Fritz Rumpf, 6382 Friedrichsdorf, Landgraf-Friedrichstraße 33, Tel.: 06172/5515.

Geschäftsführer: Theo Resnizek, 605 Rumpenheim, Fischergasse 5, Tel.: 0611/861260.

Jugendwart: Denise George, 6369 Schöneck-1

Fachwart für Dressur und Fahren: Friedrich Grommelt, 6369 Schöneck — 1, Feldstraße, Tel.: 06187/6825.

Fachwart für Springen und Vielseitigkeit: Wolfgang Kunkler, 6450 Hanau-Wilhelmsbaderhof, Tel.: 06181/83226.

Fachwart für Freizeit- und Jagdreiten: Ernst von Schwerdtner, 6454 Bruchköbel-Oberissigheim, Tel.: 06183/2525.

Fachwart für Ponyreiten und Fahren: Kurt Bassermann, 6451 Neuberg — 1, Apfelallee 13, Tel.: 06183/3578.

Verbandsanwalt: Rechtsanwalt Jörg-Michael Knoll, 6482 Bad Orb, Würzburgerstraße 1, Tel.: 06052/3289.

Bedeutung der Abkürzungen:

H = Halle

RP = Reitplatz

DV = Dressur-Viereck

DV2/6 = Dressurviereck 20 x 60

SP = Springplatz

P = Parcours über 50 x 80

FP = Fahrplatz

GS = Feste Geländestrecke

JS = Feste Jagdstrecke

VZ = Vielseitigkeits-Zentrum des Kreis Reiterbundes

Dem Kreis-Reiterbund Main-Kinzigtal angeschlossene Vereine:

- 1 Reit- und Fahrverein Bad Orb e.V.
6482 Bad Orb, Johann Büttelstraße
1. Vors. Hermann Trümper, Tel.: 06052/5546
RP
- 2 Reitclub Buchwald e.V.
6369 Schöneck-2, am Buchwald
1. Vors. Adolf Fliegl, Tel.: 06187/3662
H-DV-SP
- 3 Reit- und Fahrverein Distelrasen e.V.
6490 Schlüchtern, Fuldaerstr. 35
1. Vors. Leonhard Simon, Tel.: 06661/2564
H-DV-SP

- 4 Reitsportgemeinschaft Fallbachtal
6451 Neuberg-2, Sophienhof
1. Vors. Fritz Steinkraus, Tel.: 06183/4191
H-DV-SP
- 5 Reitsportgemeinschaft Fasanenhof e.V.
6450 Hanau-8, Bornpfad 3
1. Vors. RA Gerhard Wieland, Tel.: 06181/60285
H-DV-SP
- 6 Reitsportverein Freigericht e.V.
6463 Freigericht-1, Herderstr. 9
1. Vors. Dr. Gerfried Heide, Tel.: 06055/3707
H-DV-P
- 7 Reit- und Fahrverein Gelnhausen e.V.
6464 Linsengericht-5, Waldrode
1. Vors. Bodo Schwanbeck, Tel.: 06051/66719
RP-P
- 8 Reit- und Fahrclub Hanau
6454 Bruchköbel-Roßdorf, Mittelstr.
1. Vors. Rudolf Gölshäuser, Tel.: 06181/76449
H-SP
- 9 Reit- und Jagdclub Hanau-Wilhelmsbad e.V.
6450 Hanau-Wilhelmsbaderhof
Präs. Ernst Seibel, Tel.: 06181/491069
H-DV2/6-SP-P-GS-JS-VZ
- 10 Pferde Club Hanau-Land e.V.
6451 Ronneburg, Büdingerstr. 12
1. Vors. Dietmar Simon, Tel.: 06184/2372
FP
- 11 Pferde-Sport-Verein Hasselroth
6467 Hasselroth-2, Hauptstraße 60
1. Vors. Ernst Stichel, Tel.: 06055/2738
RP
- 12 Reit- und Fahrverein Hubertus Hochstadt
6451 Maintal-1, Bakkesweg 17
1. Vors. Friedl Huhn, Tel.: 06181/491019
H-DV-SP
- 13 Reitsportverein Kinzighausen
6480 Wächtersbach-1, Vogelsbergstr.
1. Vors. Wilhelm Brauner, Tel.: 06053/9818
RP
- 14 Reit- u. Fahrsportfreunde Langenselbold
6456 Langenselbold
2. Vors. Friedrich Fuchs, Tel.: 06184/2495
H-DV
- 15 Reit- und Fahrverein Niddertal e.V.
6369 Niederdorfelden, Altenburg-Ring 19
1. Vors. Fritz Rumpf, 6382 Friedrichsdorf, Tel.: 06172/5515
H-DV-SP-P-FP
- 16 Reit- und Fahrverein Rodenbach e.V.
6451 Rodenbach-1, Industrieweg 15
1. Vors. Fritz Mook, Tel.: 06184/50051
H-DV-SP
- 17 Reit- und Fahrverein Ronneburg e.V.
6451 Ronneburg-2, Bergstraße 1
1. Vors. Dieter Lotz, Tel.: 06048/3256
H-DV-P
- 18 Reit- und Fahrverein des Ronneburger Hügellandes e.V.
z. Hd. H. Lofink, 6451 Ronneburg, Schulstr. 2
1. Vors. Franz Fabian, Tel.: 06048/1250
H-DV-SP
- 19 Reit- und Fahrverein Rossdorf e.V.
6454 Bruchköbel-Nd. Issigheim, Karl-Eidmannstraße
1. Vors. Willi Ripps, Tel.: 06181/77806
H-P
- 20 Reit- und Fahrverein des Kreises Schlüchtern e.V.
6497 Steinau, von Welsbergstraße 23
1. Vors. Hans Müller, Tel.: 06663/247
H-DV-P
- 21 Reit- und Fahrverein Schöneck e.V.
6367 Karben-1, Friedrich-Ebertstr. 12
1. Vors. Hubert Volberg, Tel.: 06039/42411
RP
- 22 Schleppjagdverein Vogelsbergmeute
6454 Bruchköbel-Oberissigheim
2. Vors. Ernst v. Schwerdtner, Tel.: 06183/2525
H-DV-SP-JS

Dem Kreis-Reiterbund angeschlossene Reitschulen und Reitbetriebe:

- 23 Reit- und Fahrschule Grommelt
6369 Schöneck-1, Kilianstädten, Feldstraße
Leiter: Friedrich Grommelt, Reit- u. Fahrlehrer FN,
Tel.: 06187/6825
H-DV-FP
- 24 Reitschule Landhof Klingbach
6383 Bad Soden-Salmünster, Spessartstraße 32
Leiter: Wolfgang Galitz, Reitwart FN
Tel.: 06056/1795
H-SP
- 25 Reitbetrieb u. Pension Hof Birkelbach
6463 Freigericht-2, Altenmittlau
Leiter: Norbert Stein, Reitwart u. Bereiter FN
Tel.: 06055/2788
H-DV-P
- 26 Gestüt und Reiterhof Spessart
6487 Flörsbachtal-Lohrhaupten, Wohnrodertal
Inhaber: Heinz Hahn, 4000 Düsseldorf, Postfach 3821
Tel.: 0211/424144
H-DV-SP
- 27 Reiterhof u. Freizeitzentrum
6480 Wächtersbach-Kinzighausen
Inhaber: G. Hochner
Leitung: Familie Eckgold
Tel.: 06053/1930
H-DV-SP
- 28 Reiterzentrum Ronneburg GmbH
6451 Ronneburg-2, Spessartstr. 11
Inhaber: Franz Fabian
Tel.: 06048/1250
H-DV-SP
- 29 Reitschule-Zucht- und Turnierstall
6480 Wächtersbach-Weilers
Neudorferstraße 23
Inhaber: Reinhold Distel
Tel.: 06053/578
H-DV-SP-P
- 30 Reiterpension Rosenhof
6454 Bruchköbel-Oberissigheim, Tel.: 06183/2525
Inhaber: Gabriele v. Schwertdner
Leitung: Cornelia Höljes
Reitwart FN
RP

Satzung für den Kreis-Reiterbund „Main-Kinzigtal“

§ 1

Name und Sitz

Der Verband führt den Namen
Kreis-Reiterbund Main-Kinzigtal e.V.

Er hat seinen Sitz am Wohnort des 1. Vorsitzenden und ist in das Register des Amtsgerichts in Hanau eingetragen. Nachfolgend wird er kurz KRB genannt.

§ 2

Zweck und Aufgaben

- Der KRB ist im Gebiet des Kreises Main-Kinzig der zuständige Fachverband für den Reit- und Fahrsport und für die mit dem Sport verbundene Pferdehaltung. Der KRB gehört dem Verband Hessischer Reit- und Fahrverband e.V. und dem Landessportbund Hessen an.
- Dem KRB obliegen folgende Aufgaben:
 - Vertretung seiner Mitglieder gegenüber Kreistag und Kreisverwaltung durch
 - Mitwirkung bei der Koordinierung aller Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur für Pferdesport und Pferdehaltung im Kreisgebiet.
 - Unterstützung aller Bemühungen zur Pflege der Landschaft und zur Verhütung von Schäden;

- Gutachtliche Mitwirkung bei der Regulierung von Schäden durch Reiter, Pferde oder Gespanne und bei Anzeigen gem. Tierschutzgesetz;
 - Mitwirken bei allen Maßnahmen, die den Pferdesport und die Pferdehaltung betreffen und die über den Bereich einer Gemeinde hinausgehen bzw. für alle Vereine des Kreises von Bedeutung sein können.

- Vertretung seiner Mitglieder beim Landessportbund und anderen Organisationen auf Kreis-, Landes- u. Bundesebene.
- Förderung der Ausbildungsarbeit in den Vereinen durch
 - Unterstützung der in den Vereinen tätigen Ausbilder und durch erfahrene Fachkräfte in den Vereinsanlagen;
 - Durchführung von Ausbildungs- und Förderungslehrgängen für Übungsleiter und Reitwarte;
 - Durchführung von Fortbildungslehrgängen für aktive Reiter;
 - Durchführung von Prüfungen für die FN Reiter- und Fahrerabzeichen und für den FN Reiterpaß;
 - Durchführung von Lehr-Wanderritten und Lehr-Jagden u.a.m.
- Förderung der Jugendarbeit in den Vereinen durch Erfahrungsaustausch, Lehrgänge und gemeinsame Veranstaltungen auf Kreisebene.
- Förderung des Turniersports im Kreisgebiet durch
 - Koordinierung der Planungen und Ausschreibungen,
 - Unterstützung bei der Durchführung,
 - Durchführung eigener Veranstaltungen;
- Wahrnehmung der Rechte und Pflichten, die sich aus der Mitgliedschaft im Hessischen Reit- und Fahrverband und im Landessportbund Hessen ergeben.
- Unterstützung der Vereine in überfachlichen Organisationen, Wirtschafts- und Steuerfragen.

- Der KRB verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des geltenden Rechts. Etwaige Gewinne dürfen nur für satzungsmäßige Zwecke verwendet werden. Seine Organe arbeiten ehrenamtlich, seine Mitglieder erhalten Gewinnanteile und in ihrer Eigenschaft als Mitglieder auch keine sonstigen Zuwendungen aus vereineigenen Mitteln. Der KRB begünstigt auch keine Person durch zweckfremde Verwaltungsausgaben oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen. Der KRB finanziert sich aus Beiträgen, Beihilfen, Spenden und sonstigen Einnahmen.

§ 3

Mitgliedschaft

- Der KRB hat ordentliche und außerordentliche Mitglieder.
- Die ordentliche Mitgliedschaft ist Reit- und Fahrvereinen oder Reitabteilungen örtlicher Sportvereinen vorbehalten, die ihren Sitz im Main-Kinzigkreis haben.
- Die außerordentliche Mitgliedschaft können Reitställe und Reitschulen erwerben, die im Main-Kinzigkreis ansässig und mit einem entsprechenden FN-Schild gekennzeichnet sind.

§ 4

Erwerb der Mitgliedschaft

Aufnahmeanträge sind schriftlich an den Vorstand des KRB zu richten, der über sie entscheidet.

§ 5

Beendigung der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft erlischt

- durch Kündigung, die unter Wahrung einer 6 monatigen Frist zum Ende eines Jahres per Einschreiben an den Vorstand KRB zu erklären ist;
- durch Auflösung des Vereins bzw. Aufgabe des Gewerbes oder Erlöschen der Kennzeichen mit einem FN-Schild;
- durch Ausschluß. Die Ausschlußerklärung ist vom KRB Vorstand dem betroffenen Mitglied durch Einschreiben zuzustellen. Dieses kann innerhalb von 6 Wochen nach Zustellung gegen den Ausschluß Einspruch einlegen, über den die nächste Mitgliederversammlung endgültig entscheidet. Während des Einspruchsverfahrens ruht die Mitgliedschaft.

Rechte und Pflichten der Mitglieder

1. Alle Mitglieder sind berechtigt, Anträge an die Organe des KRB zu richten, die für sie bestimmten Einrichtungen oder Veranstaltungen zu besuchen sowie Auskunft, Rat und Unterstützung im Rahmen der satzungsmäßigen Aufgaben zu verlangen.
2. Alle Mitglieder sind verpflichtet, die Satzungen und die satzungsmäßigen Entscheidungen zu befolgen, den KRB bei der Wahrnehmung seiner Aufgaben nachhaltig zu unterstützen, Beiträge oder Umlagen fristgerecht zu bezahlen, wobei Beiträge und Umlagen Bringschulden sind.

§ 7

Organe

Organe des KRB sind

1. der Vorstand
2. die Mitgliederversammlung

§ 8

Vorstand

1. Der Vorstand besteht aus
 1. 1 dem 1. Vorsitzenden,
 1. 2 dem stellvertretenden Vorsitzenden,
 1. 3 dem Geschäftsführer,
 1. 4 dem Jugendwart,
 1. 5 dem Fachwart Dressur,
 1. 6 dem Fachwart Springen,
 1. 7 dem Fachwart Vielseitigkeit,
 1. 8 dem Fachwart Fahren,
 1. 9 dem Fachwart Jagdreiten u. Freizeitsport,
 - 1.10 dem Fachwart Ponysport,
 - 1.11 dem Verbandsanwalt.
2. Die Vorstandsmitglieder zu 1.01 bis 1.04 bilden den geschäftsführenden Vorstand.
3. Die Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden erfolgt in geheimer Abstimmung, die Wahl der übrigen Vorstandsmitglieder in offener Abstimmung, soweit die Stimmberechtigten kein anderes Verfahren beschließen. Es entscheidet die einfache Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Wird diese einfache Mehrheit im 1. Wahlgang nicht erreicht, ist eine Stichwahl zwischen den 2 Kandidaten erforderlich, die die meisten Stimmen erhielten. In diesem Fall gilt derjenige als gewählt, der die meisten Stimmen auf sich vereinigen konnte. Der Verbandsanwalt wird vom Vorstand berufen.
4. Die Wahlen gelten im Grundsatz für die Dauer von 4 Jahren, Ersatzwahlen nur für die laufende Periode. Wiederwahl ist zulässig.
5. Der Vorsitzende, in seiner Vertretung der stellvertretende Vorsitzende ist Vorstand im Sinne des § 26 BGB.
6. Der Vorstand führt die Beschlüsse der Mitgliederversammlung durch. Ihm obliegt die Wahrnehmung der satzungsmäßigen Aufgaben des KRB, soweit die Satzung im Einzelfall nichts anderes bestimmt. Er ist beschlußfähig, wenn mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend sind. Der Vorstand wird vom Vorsitzenden nach Bedarf oder auf Anfrage von 3 Vorstandsmitgliedern mit einer Frist von 8 Tagen einberufen.
7. Die Abgrenzung der Aufgaben zwischen dem geschäftsführenden Vorstand und dem gesamten Vorstand vollzieht der Vorstand in eigener Zuständigkeit.

§ 9

Mitgliederversammlung

1. Die Mitgliederversammlung wird einmal jährlich vom Vorsitzenden mit einer Frist von 14 Tagen unter Angabe der Tagesordnung schriftlich einberufen.
2. Eine außerordentliche Mitgliederversammlung kann bei Bedarf vom Vorsitzenden einberufen werden. Sie muß auf Antrag von 1/3 der Mitglieder gem. § 3 einberufen werden.

3. In der Mitgliederversammlung haben alle Mitglieder gem. § 3 der Satzung eine Grundstimme und die Mitglieder gem. § 3 Abs. 2 zusätzlich für je angefangene 30 Mitglieder eine Zusatzstimme bis zu maximal 10 Stimmen.
4. Der Mitgliederversammlung obliegt
 - 4.1 die Entgegennahme des Jahresberichtes, die Genehmigung der Jahresrechnung und die Entlastung des Vorstandes sowie der Geschäftsführung,
 - 4.2 die Genehmigung des Haushaltsplanes,
 - 4.3 die Wahl des Vorstandes gem. § 8,
 - 4.4 die Entscheidung über den Einspruch eines Mitgliedes gegen seinen Ausschluß,
 - 4.5. die Festsetzung der Beiträge,
 - 4.6. die Wahl der Kassenprüfer,
 - 4.7 die Beschlußfassung über Satzungsänderungen,
 - 4.8 die Beschlußfassung über die Auflösung des KRB.
5. Die Mitgliederversammlung ist beschlußfähig, wenn die Hälfte der Mitglieder zu § 3 Abs. 2 vertreten sind. Sie beschließt mit einfacher Stimmenmehrheit, soweit die Satzung nichts anderes vorsieht.
6. Das Stimmrecht ist nicht übertragbar. Nur anwesende bzw. vertretene Mitglieder sind stimmberechtigt.
7. Über die Mitgliederversammlung ist ein Ergebnisprotokoll zu führen, das vom Vorsitzenden oder seinem Stellvertreter und vom Geschäftsführer zu unterzeichnen ist.

§ 10

Mitgliedsbeitrag

Der Mitgliedsbeitrag wird von der Mitgliederversammlung festgesetzt.

§ 11

Satzungsänderung

1. Ein Antrag auf Änderung der Satzung muß vor der Beschlußfassung vom Vorstand beraten werden und in der Tagesordnung der Mitgliederversammlung benannt sein.
2. Der Beschluß über eine Satzungsänderung obliegt der Mitgliederversammlung und bedarf einer 2/3 Mehrheit der abgegebenen Stimmen.

§ 12

Auflösung

1. Die Auflösung des KRB kann nur vom KRB-Vorstand beantragt werden. Der Beschluß über den Antrag obliegt einer ausschließlich hierzu einberufenen Mitgliederversammlung.
2. Der Auflösungsbeschluß bedarf einer 2/3 Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Kommt diese Mehrheit nicht zu stande, so kann eine innerhalb von 6 Wochen erneut hierzu einberufenen Mitgliederversammlung die Auflösung mit einer Mehrheit der abgegebenen Stimmen beschließen.
3. Im Falle der Auflösung des KRB fällt das Vermögen an die Verwaltung des Main-Kinzigkreises, die es zur Förderung des Reit- u. Fahr-Sports im Kreisgebiet zu verwenden hat. Der Beschluß ist dem zuständigen Finanzamt anzuzeigen.

1- und 2-Pferdetransportanhänger

Ein- und Tandemachse preisgünstig am Lager

H. Weber, 645 Hanau, Hanau Hohe-Tanne,
Wilhelmsbader Ring 21, Telefon (0 61 81) 8 33 32

Vierkampf-Gruppe des Kreis-Reiterbundes

Der Vierkampf ist eine Disziplin für Reiterjugend. Wettkampfmäßig wird sie von Jugendlichen im Alter von 12-16 Jahren als Mannschafts-Prüfung betrieben.

In diesem Jahr findet am 15. und 16. April der Bundeswettkampf in Darmstadt-Kranichstein

statt.

Jeder Landesverband entsendet eine Mannschaft bestehend aus 4 Reitern. Nach der Ausschreibung erfolgt das Reiten auf vom Veranstalter gestellten Pferden, welche durch Lose den Mannschaften zugeteilt werden.

Der Vierkampf besteht aus

- Dressur Kl. A
- Springen Kl. A
- 50 m Brustschwimmen
- 1000 m Laufen für Buben
- 800 m Laufen für Mädchen

Alle 4 Disziplinen werden nach Punkten bewertet, wobei die Wertnoten

in Dressur mit 300
in Springen mit 200

multipliziert werden. Für Schwimmen und Laufen gelten die Wertungstabellen des Schwimmverbandes und des Leichtathletikverbandes.

Im Jahre 1977 stellte der Kreis-Reiterbund zum ersten Mal eine Gruppe bestehend aus 8 Mädchen und 2 Buben. Diese 10 Jugendlichen nahmen an der Sichtprüfung 77 des Verbandes in der Landessportschule Frankfurt (Schwimmen u. Laufen) und Darmstadt Kranichstein (Reiten) teil. Bei einer gesamten Teilnehmerzahl von 45, wurde von dem Kreis-Reiterbundteilnehmern Platz 9 belegt. Sieben weitere Teilnehmer in der Platzgruppe 10-20.

Im Dezember 1977 wurde die Vierkampfgruppe stark verjüngt. Ihr gehören heute 4 zwölfjährige und 3 dreizehnjährige an. Durch diese Verjüngung ist es möglich, die Gruppe länger zu fördern und so die Voraussetzung für einen der ersten Plätze und damit eine Berufung in die Mannschaft des Verbandes zu erreichen.

Am 11. u. 12. März war die diesjährige Sichtprüfung in Idstein/Taunus für die Berufung in die Hessen-Mannschaft.

An den beiden Tagen wurde von 33 Teilnehmern um jeden Punkt gekämpft. Die Gruppen des Kreis-Reiterbundes bestehend aus 7 Mädchen und 2 Buben haben sich gut placiert, wie folgende Tabelle zeigt.

| auf Platz | Name | erreichte Punkte |
|-----------|--------------------|------------------|
| 11 | Thomas Wolf | 4131 |
| 14 | Beatrix Wolf | 3788 |
| 17 | Jutta Nau | 3706 |
| 18 | Stephan Schwanbeck | 3664 |
| 20 | Sabine Fiedler | 3092 |
| | Andrea Hill | 2938 |
| | Caroline Grieser | 2670 |
| | Gabi Christ | 2656 |
| | Sabine Leineweber | 2376 |

Wir glauben, daß die Teilnahme an der Sichtprüfung allen jugendlichen Teilnehmern trotz der geforderten Leistung viel Freude gemacht hat. Der Kreis-Reiterbund sagt Dank

Frl. Sieglinde Künkler
Herr Wolfgang Galitz
Herr Claus Kobberger

für ihre Bemühungen als Betreuer der Mannschaft, ist es ihnen doch gelungen unter den zur Verfügung stehenden Pferden, das richtige Pferd für den jeweiligen Reiter zu finden.

Auch herzlichen Dank für die Bereitstellung der Pferde

Herr Georg Seibel
Herr Wolfgang Galitz.

Die Sichtprüfung für 1979 soll auf dem Wilhelmsbaderhof stattfinden.

Veranstaltungen 1978

| | | |
|-----------------|---|-------------------------------------|
| 30. 4. | Tag der Reiter u. Fahrer Ffm-Berkersheim | RFV Niddertal |
| 20./21. 5. | Turnier Schöneck | RC Buchwald |
| 25. 5. (Fronl.) | Vereinsturnier Roßdorf | RFV Roßdorf |
| 25./28. 5. | Turnier Hanau-Wilhelmsb. | RJC Hanau-Wilhelmsbad |
| 3./4. 6. | Turnier Wolferborn | RFV Büdingen |
| 10./11. 6. | Turnier Mühlheim | RFV Maintal |
| 24./25. 6. | Turnier Flieden | RFV Königreich Flieden |
| 15./16. 7. | Turnier Ronneburg | RFV Ronneburger Hügelland |
| 22./23. 7. | Turnier Neuberg | RSG Fallbachtal |
| 22./23. 7. | Hess. Jugend-u. Junioren-Mstsch. | in Elz |
| 29./30. 7. | Vielseitigkeit | RFV Lauterbach |
| 18./20. 8. | Kreisturnier Steinau | RFV des Krs. Schlüchtern |
| 26./27. 8. | Hess. Mstsch. Dressur u. Springen | in Nidda |
| 1./3. 9. | Dtsch. Jug.-u. Junioren | Meistersch. Dres. Spr. Voltg. Darm. |
| 2./3. 9. | Turnier Berkersheim | RFV Niddertal |
| 2./3. 9. | Ponyfest Neuberg | FPFC Hanau-Land |
| 9./10. 9. | Turnier Roßdorf | RFV Roßdorf |
| 9./10. 9. | Verbandsturnier H N | in Hofheim |
| 16./17. 9. | Turnier Gelnhausen | RFV Gelnhausen |
| 16./17. 9. | Deutsch. Fahrmeistersch. | in Neu-Isenburg |
| 23./24. 9. | Hess. Fahrmeistersch. | in Eschbach-Erlenbach |
| 1. 10. | Jagd Bad Orb | RFV Bad Orb |
| 7. 10. | Jagdball Freigerichthalle | RSV Freigericht |
| 8. 10. | Kreis-Reiterb.-Schleppjagd | RSV Freigericht |
| 14. 10. | Herbstball Kurhaus Wilhb. | RFV Hubertus-Hochstadt |
| 21. 10. | Jagd Roßdorf | RFV Roßdorf |
| 29. 10. | Herbstjagd Rothenb. | RFV Gelnhausen |
| 11. 11. | Großer Reiterball 1978 Stadthalle Salmünster | Kreis-Reiterb. Main-Kinzigal |

Für den Fahrsport

Wir ziehen auf Ihre Kutschräder

Hartgummi auf

Reinhold Schien

6484 Birstein 1,

Telefon: (0 60 54) 4 71

Lautsprecher- Anlagen

Nur eine gute Lautsprecheranlage garantiert den Erfolg einer Veranstaltung!



Vereinsvorstände! Wendet euch an uns. Wir bauen Anlagen für alle Veranstaltungen ohne Risiko für den Verein.

AUL-FERNSEHEN

Alois
Aul

Freigericht-Bernbach Tel. 06055/3000

Roßdorfer Reiterjugend ist gut auf die Saison vorbereitet

Der Vorsitzende des Kreis-Reiterbundes Main-Kinzig, Richard Leubecher, hatte Gelegenheit anlässlich des Abschlusses des Vorbereitungslernganges des Roßdorfer Reit- und Fahrvereins den ausgezeichneten Ausbildungsstand der Jugend dieses Vereins zu begutachten.

Während der Lehrgangleiter, Michael Siebert, insbesondere die Verbesserung des Pferdmaterials zusammen mit dem verbesserten Ausbildungsstand seiner ständigen Schüler hervorhob, lobte Herr Leubecher in seiner abschließenden Ansprache an die Lehrgangsteilnehmer die Fähigkeiten des Ausbilders der Roßdorfer Reiterjugend. "Sie haben sich einen qualifizierten Reitlehrer gesucht, der nicht nur sein Metier kennt, sondern der auch die pädagogischen Fähigkeiten mitbringt, seine Erkenntnisse und Ratschläge so verständlich zu machen, daß man die Verbesserungen bei seinen Schülern nicht übersehen kann" meinte er gegenüber dem Vorsitzenden des Roßdorfer Reit- und Fahrvereins Herrn Willi Ripps.

Der inzwischen abgeschlossene Vorbereitungs-Lehrgang für die Turniersaison 1978 fand in der Zeit vom 11. Februar bis 11. März täglich in der Reithalle Roßdorf statt. Damit die erfolgreichen Reiter des Vereins in diesem Jahr noch besser gerüstet sind, wird die Arbeit des Lehrganges durch die Befolgung von individuellen Trainingsplänen für jedes Pferd und jeden Reiter jetzt fortgesetzt. Diese individuellen Trainingspläne wurden während des theoretischen Unterrichts im Zusammenhang mit dem Lehrgang gemeinsam zwischen allen Lehrgangsteilnehmern und ihrem Lehrer erarbeitet. Sie nehmen Rücksicht auf die Eigenheiten der Pferde und die Fähigkeiten ihrer Reiter.

Die kontinuierliche Trainingsarbeit der aktiven Vereinsjugend mit ihrem Reitlehrer M. Siebert und das gute kameradschaftliche Verhältnis unter den Reitern haben schon in der Turniersaison des Jahres 1977 reife Früchte getragen: Mit 162 registrierten Plazierungen der Vereinsmitglieder wurde das Jahr 1977 zum bisher erfolgreichsten Turnierjahr des Vereins mit seiner jetzt 25-jährigen Geschichte. Unter diesen Plazierungen waren 24 Siegerplätze, 28 Zweitplatzierungen, 23 dritte Plätze, 26 Vierte und 61 Plätze vom 5. bis 10. Rang. Dieses stolze Jahresergebnis zeugte bereits von dem ausgeglichenen Leistungsstand von Pferden und Reitern des Roßdorfer Reit- und Fahrvereins.

Solch Ergebnis kam nicht von ungefähr: Wie bei jeder anderen Sportart auch wachsen Erfolgserien dieser Art nur auf dem Boden von systematischer und andauernder Trainingsarbeit. Schon im letzten Jahr folgte die Vereinsjugend über das ganze Jahr hinweg freiwillig und manchmal unter Opfern an den zweimal pro Woche angesetzten Ausbildungs- und Übungstagen dem Unterricht und den Ratschlägen ihres ausgebildeten Lehrers und Betreuers. Wie Herr Leubecher auch betonte, hat es dieser junge Reitlehrer vor allem verstanden, das Zusammenspiel zwischen Reiter und Pferd zu fördern und damit die Harmonie zu erzeugen, die für erfolgreiches Reiten und die Teilnahme an Leistungsveranstaltungen des Reitsports notwendig ist.

Die "Selbstverständlichkeit des Reiters" bei Turnierveranstaltungen ist laut Reitlehrer Siebert die wesentlichste Voraussetzung für Siege und Plazierungen. Der gut und harmonisch springende Parcourseiter ist sein Idealbild — und wie oft hat er auch tatsächlich die beste Zeit erreicht?

Wünschen wir der Jugend dieses Vereins und ihrem Reitlehrer eine Fortsetzung der bisherigen Erfolgsserie in den Turnieren dieses Jahres.

W. Sprenger

Ergebnisse Hallenturnier Ronneburger-Hügelland

1. Einf. Jugendwettbewerb Gr. 1

| | | |
|--------------|-----------------------------------|----------|
| 1. Dabanelli | Petra Knebel, Niddertal | 7,0 Pkt. |
| 2. Nelson | H. Schreiner, krs. Schlüchtern | 6,23 |
| 3. Regina | M. Herrmann, Ronneburgerhügelland | 5,93 |
| 4. Lorbas | M. Mörschel, Ronneburgerhügelland | 5,83 |
| 5. Lorand | C. Elswarth, Ronneburg | 5,67 |

1. Einfacher Jugendwettbewerb Gr. 2

| | | |
|---------------|----------------------------|------|
| 1. Schirokko | V. Schulke, Fallbachtal | 6,77 |
| 2. Domingo | K. Breitenstein, Ronneburg | 6,63 |
| 3. Hobby | K. Buthmann, Maintal | 6,57 |
| 3. Romanze | C. Breitenstein, Ronneburg | 6,57 |
| 5. Goldgräfin | G. Gothschenk, Fallbachtal | 6,20 |

1. Einfacher Jugendwettbewerb Gr. 3

| | | |
|---------------|-----------------------------|------|
| 1. Baroness | Th. Wolf, Hanau | 6,17 |
| 2. Lorbas | R. Bechthold, Ronneburg | 5,93 |
| 3. Urano | H. Deubner, Ronneburg | 5,80 |
| 4. Petro | A. Russbüldt, Langenselbold | 5,77 |
| 5. Polarstern | B. Gungel, Fallbachtal | 5,47 |

2. Jugenddressurprüfung Kl. A

| | | |
|---------------|----------------------------|-----|
| 1. Schirokko | U. Schulke, Fallbachtal | 6,5 |
| 2. Nelson | H. Schreiner, Steinau | 5,9 |
| 3. Goldgräfin | G. Rothschenk, Fallbachtal | 5,8 |
| 4. Dabanelli | P. Knebel, Niddertal | 5,7 |
| 4. Hobby | K. Bthmann, Maintal | 5,7 |

3. Dressurprüfung Kl. A, Anfänger

| | | |
|----------------|--------------------------|-----|
| 1. Elfengöttin | B. Beutler, Büdingen | 6,2 |
| 2. Hobby | K. Bühlmeier, Maintal | 6,1 |
| 3. Franka | M. Dehnhard, Steinau | 6,0 |
| 3. Baroness | Th. Wolf, Hanau | 6,0 |
| 5. Mannix | K. Buthmann, Freigericht | 5,7 |

4. Dressurprüfung Kl. A, offen

| | | |
|------------|------------------------|-----|
| 1. Ferro | K. Sostmeier, Steinau | 7,0 |
| 2. Hobby | K. Bühlmeier, Maintal | 6,2 |
| 3. Finette | M. Dehnhard, Steinau | 6,0 |
| 4. Mistral | G. Habermann, Rossdorf | 5,9 |
| 5. Mannix | K. Bühlmeier, Maintal | 5,8 |

5. Einfacher Springwettbewerb für Jugendliche

| | | |
|--------------|------------------------|-----|
| 1. Nelson | H. Schreiner, Steinau | 6,6 |
| 2. Dabanelli | P. Knebel, Niddertal | 6,5 |
| 3. Lorbas | M. Mörschel, Ronneburg | 6,4 |
| 4. Nero | V. Thomas, Ronneburg | 6,2 |
| 5. Mona | B. Thoth, Diebach/Hg. | 6,0 |

6. Springprüfung Kl. A, Anfänger

| | | |
|----------------|-----------------------|-----|
| 1. Franka | M. Dehnhard, Steinau | 6,5 |
| 2. Lorbas | E. Mohn, Ronneburg | 6,2 |
| 3. Cheri | U. Häuser, Steinau | 6,0 |
| 4. Don Camillo | F. Pistner, Maintal | 5,9 |
| 5. Borgia | E. Steffen, Ronneburg | 5,7 |

Westfalen-Auktion



65 edle Reitpferde

Samstag, 22. April 1978,
Münster, Halle Münsterland,
Vorführungen ab 9.00 Uhr — Auktion 14.00 Uhr

Das bewährte Leistungspferd

Ausprobieren der Pferde: vom 1.—18. 4. 1978
Freispringen: 27. 3. 1978, 2., 9. und 16. 4. 1978
in Warendorf, Nordrhein-Westfälisches Landgestüt

Kataloge und Kartenbestellungen beim:
Westfälischen Pferdestammbuch e. V.,
Engelstraße 52, Postfach 8443, 4400 Münster
Ruf (02 51) 4 35 81 und 5 80 66

7. Springprüfung Kl. A, offen

| | | |
|---------------|-----------------------|------|
| 1. Nelson | K. Sostmeier, Steinau | 40,5 |
| 2. Abendgilde | K. Sostmeier, Steinau | 41,5 |
| 3. Gräfin | M. Dehnhard, Steinau | 43,0 |
| 4. Robin Hood | D. Lotz, Ronneburg | 43,2 |
| 5. Lorand | D. Lotz, Ronneburg | 43,4 |

8. Pony-Einspänner

| | | |
|-----------|------------------------|------|
| 1. Peter | Otto Bauer, Neuberg | 6,98 |
| 2. Astrid | B. Kraft, Büdingen | 6,90 |
| 3. Sascha | G. Dürr, Langenselbold | 6,70 |
| 3. Paul | O. Bauer, Neuberg | 6,70 |
| 5. Chery | H. Mörschel, Ronneburg | 6,68 |

9a. Norweger Zweispänner

| | | |
|-----------------|------------------------|------|
| 1. Lucky/Nordir | W. Müller, Büdingen | 6,90 |
| 2. Susi/Chery | W. Bob, Langenbergheim | 6,78 |
| 3. Jutta/Juliy | H. Ebert, Ronneburg | 6,60 |

9b. Pony-Zweispänner

| | |
|-----------------|------------------------|
| 1. Sascha/Heich | G. Dürr, Langenselbold |
| 2. Meg/Lucky | K. Bassermann |
| 3. Peter/Paul | O. Bauer |

10. Großpferde-Einspänner

| | | |
|------------|-------------------------|------|
| 1. Matador | H. Bien, Birstein | 7,03 |
| 2. Simone | E. Zieg, Diebach/Hg. | 6,93 |
| 3. Uranus | E. Zieg, Diebach/Hg. | 6,78 |
| 4. Condor | W. Fuchs, Langenselbold | 6,75 |

11. Großpferde-Zweispänner

| | | |
|-----------------------|------------------------|------|
| 1. Uranus/Simone | E. Zieg, Diebach/Hg. | 6,50 |
| 2. Matador/Springtime | H. Bien, Birstein | 6,06 |
| 3. Nero/Silvretta | H. Mörschel, Ronneburg | 5,96 |



Jugend-Hallenreitturnier Schöneck II

Der RCB richtete am 12. März 1978 auf dem Reiterhof Fliegl sein erstes Hallenturnier aus. 60 Pferde und 120 Nennungen brachten den ganzen Tag ein volles Programm. Zahlreiche Zuschauer bekamen von den Reitern guten Sport geboten, und alles lief ohne Proteste und Verletzungen ab.

Die Richter Herr Anneken und Herr Brück sorgten für korrekte Bewertung aller Teilnehmer.

Der gastgebende RCB konnte mit den Erfolgen seiner Teilnehmer sehr zufrieden sein, was auch die Plazierungen in den einzelnen Wettbewerben bewiesen. Es zeigte sich, daß in den Wintermonaten gute Arbeit geleistet wurde.

Trakehner-Auktion in Kranichstein mit neuen Spitzenpreisen

Am 19. März 1978 veranstaltet die Trakehner Gesellschaft Hamburg die 58. Elite-Auktion Trakehner Reitpferde auf dem Reiterhof Kranichstein in Darmstadt.

Ein volles Haus war der Beweis dafür, daß das Interesse an den Pferden dieser ältesten deutschen Reitpferdezucht ständig steigt. Trotz der schwierigen Marktlage, die sich auch auf das Gebiet des Pferdeverkaufes in der Bundesrepublik auswirkt, konnte verzeichnet werden, daß zwei der Eliten den Spitzenpreis des Vorjahres übertrafen. Diese außergewöhnlichen Pferde der absoluten Spitzenqualität erzielten den neuen Kranichsteiner Höchstpreis von DM 45.000, — für die Katalog Nr. 20 und DM 40.000, — für den außerordentlichen großen Wallach **Wildwasser** (v. Schwärmer) mit der Katalog Nr. 16. In einem aufstrebenden Dressurstall in Bayern wird das Dressurtalent mit Namen **Syndikus** (v. Patron) Einzug halten, und es besteht die berechtigte Hoffnung, dieses Pferd in naher Zukunft in den Dressurvierecken des Spitzensports wiederzusehen. Insgesamt konnte für den Verkauf von 46 Pferden ein Durchschnittspreis von DM 12.500, — erzielt werden. Damit wurde das Niveau des Vorjahres gehalten.

Einfacher Reitwettbewerb

Abt. A für kleine Pferde

| | | | |
|-------------|------------------|----------|-----|
| 1. Mary | Sandra Altmann | RCB | 6,0 |
| 2. Nico | Ursula Maag | RCB | 5,8 |
| 3. Schiroco | Chr. Mewes | RCB | 5,7 |
| 4. Franco | Bett. Bolten | Rossdorf | 5,4 |
| 5. Anke | Charl. Schneider | Rossdorf | 5,3 |

Abt. B 1 (1964 – 65 und jünger)

| | | | |
|--------------|-------------------|------------|-----|
| 1. Heidi | Petra Fleischmann | RCB | 6,2 |
| 2. Capriole | Kirstin Lochmann | Altenstadt | 6,0 |
| 3. Janosch | Birgit Ausborn | RCB | 5,9 |
| 4. Inschalla | Cl. Tinz | Rossdorf | 5,7 |
| 5. Sandor | Antje Trey | RCB | 5,5 |

Abt. B 2 (1964 – 65 und jünger)

| | | | |
|--------------|------------------|------------|-----|
| 1. Argus | Astr. Scherkamp | Büdingen | 7,0 |
| 2. Magnat | Man. Lippok | Rossdorf | 6,5 |
| 2. Dabanelli | Petra Knebel | Niddertal | 6,5 |
| 4. Flicka | Nicol Schürhoffv | Altenstadt | 6,0 |
| 4. Amor | Kirst. Breuning | Büdingen | 6,0 |

Abt. C (1964 – 63 – 62)

| | | | |
|----------|-----------------|-----------|-----|
| 1. Lotus | Ines Starke | Florstadt | 7,5 |
| 2. Hobby | Kirst. Ruthmann | Rossdorf | 7,0 |
| 3. Orion | Kl. Hochstein | Karben | 6,8 |
| 4. Flora | Sabine Krogmann | RCB | 6,5 |
| 5. Tanja | Cornelia Walter | Rossdorf | 6,0 |

Dressurprüfung Kl. E

| | | | |
|--------------|-----------------|------------|-----|
| 1. Dabanelli | Petra Knebel | Niddertal | 5,8 |
| 2. Dominant | Bernh. Fliegl | RCB | 5,6 |
| 2. Amor | Kirst. Breuning | Büdingen | 5,6 |
| 4. Mistral | Eike Sprenger | Rossdorf | 5,5 |
| 5. Capriole | E.M. Piller | Altenstadt | 5,4 |
| 5. Tanja | Cornelia Walter | Rossdorf | 5,4 |

Springprüfung Kl. E (Strafp. u. Stil)

| | | | |
|--------------|-----------------|-----------|-------------|
| 1. Schiroco | Chr. Mewes | RCB | 0 Fehl. 7,5 |
| 2. Dux | Holger Breuning | Büdingen | 0 Fehl. 7,0 |
| 2. Hondo | Eike Sprenger | Rossdorf | 0 Fehl. 7,0 |
| 4. Dabanelli | Petra Knebel | Niddertal | 0 Fehl. 6,8 |
| 5. Eumel | Kl. Hochstein | Karben | 0 Fehl. 6,5 |
| 5. Sioux | Bernh. Fliegl | RCB | 0 Fehl. 6,5 |

Springprüfung Kl. A (Strafp. u. Zeit)

| | | | |
|-----------------|---------------|------------|-----------------|
| 1. Heckenrose | Gunda Rieck | Nd.wöllst. | 0 Fehl. 24 Sek. |
| 2. Golda | Bernh. Fliegl | RCB | 0 Fehl. 25 Sek. |
| 2. Dabanelli | Petra Knebel | Niddertal | 0 Fehl. 25 Sek. |
| 4. Hondo | Eike Sprenger | Rossdorf | 0 Fehl. 27 Sek. |
| 4. Little Baron | Marion Ganz | Büdingen | 0 Fehl. 27 Sek. |
| 4. Schiroco | Bernh. Fliegl | RCB | 0 Fehl. 27 Sek. |



Pferdeleistungsschau am 25.-28. Mai 1978, PLS Kat. B
 Veranstalter: Reit- und Jagdclub Hanau-Wilhelmsbad e. V.
 z. Hd. Wolfgang Künkler, Wilhelmsbader Hof, 6450 Hanau/Main,
 Telefon: (0 61 81) 49 20 31 oder 8 32 26
 Parcoursgestaltung: Walter Schmidt
 Nennungsschluß: 20. 4. 1978

Übersicht: Teilnahmebedingungen, Leistungsklassen und Handicaps

| Kat. | Prüfung | Leistungs- klasse | Handicaps der Pferde | Gebiet | | |
|------|---|-------------------------------------|-------------------------|--|---|--|
| A | 1. Springen Kl. S mit Stechen | 1 + 2 | ohne | ohne Einschr. ohne Einschr. ohne Einschr. ohne Einschr. | | |
| | 2. Springen Kl. S Strafpunkte und Zeit | 1 + 2 | ohne | | | |
| | 3. Springen Kl. M mit Stechen | 1 + 2 | mind. 5x plaz. * 1 | | | |
| | 4. Springen Kl. M Strafpunkte und Zeit | 1 + 2 | mind. 5x plaz. * 1 | | | |
| B | 5. Springen Kl. M Zeit | 1 + 2 | mind. 5x plaz. * 1 | Hessen u. Teiln. Kat. A " " " " " " " " " " " " | | |
| | 6. Springen Kl. M mit Stechen | 2 + 3 | mind. 5x plaz. * 1 | | | |
| | 7. Springen Kl. M Strafpunkte und Zeit | 2 + 3 | mind. 5x plaz. * 1 | | | |
| | 8. Springen Kl. L Glücks-Punkte | 2 + 3 | mind. 5x plaz. * 1 | | | |
| | 9. Springen Kl. L Strafpunkte und Zeit | 2 + 3 | ohne | | | |
| | 10. Springen Kl. L nur Junioren Strafpunkte und Zeit | 2 + 3 | ohne | | | |
| | 11. Dressur Kl. L L 6 | 2 + 3 | mind. 5x plaz. * 2 | | | |
| | 12. Dressur Kl. A A 7 | 3 + 4 | mind. 5x plaz. * 2 | | | |
| | 13. Jagdpferde Kl. L m. M. | - | spez. * 3 | | | |
| | 14. Material o. M. | - | ohne | | | |
| | C | 15. Pony Einsp. | - | | - | Kreisreiterbund Main-Kinzigtal " |
| | | 16. Pony Zweisp. | - | | - | |
| | | 17. Hindernis 5best. Zweisp. aus 16 | - | | - | |

Vorläufige Zeiteinteilung

| | |
|---------------------------------------|--------|
| <u>Donnerstag, 25. Mai (Feiertag)</u> | |
| Springen L Junioren | Nr. 10 |
| Jagdpferde L m. M. | Nr. 13 |
| <u>Freitag, 26. Mai</u> | |
| Springen L | Nr. 9 |
| Springen MB Str. + Z. | Nr. 7 |
| Springen MA mit Stechen | Nr. 3 |
| Material | Nr. 14 |
| Dressur A | Nr. 12 |
| <u>Samstag, 27. Mai</u> | |
| Springen L Glücks-Punkte | Nr. 8 |
| Springen MB Zeit | Nr. 5 |
| Springen S Str. + Z. | Nr. 2 |
| Dressur L | Nr. 11 |
| <u>Turnierball 20.00 Uhr</u> | |
| <u>Sonntag, 28. Mai</u> | |
| Springen MB mit Stechen | Nr. 6 |
| Springen MA Str. + Z. | Nr. 4 |
| Springen S mit Stechen | Nr. 1 |
| Pony Einspänner | Nr. 15 |
| Pony Zweispänner | Nr. 16 |
| Pony Hindernis | Nr. 17 |

Für Reiter der Leistungsklasse 1 entfallen die Handicaps in Kat. A

*1 u. *2 5X in gleichartigen Prüfungen von Klasse A — S plaziert.

Stamm-Mitglieder des Kreisreiterbundes Main-Kinzig-Tal können Pferde ohne Erfolgsnachweis starten in den Prüfungen Nr. 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12.

In 13 Jagdpferdeprüfung sind alle Teilnehmer der Wilhelmsbader Lehrgänge startberechtigt.

Grosser Turnierball am 27. Mai 1978 um 20.00 Uhr mit 2 Kapellen im Kurhaus Wilhelmsbad.

Platzreservierungen bei Frau Pesch, Wilhelmsbader Hof, Tel.: 06181/83226.



Reitsportanlage

RESTAURANT

Öffnungszeiten werktags von 16.00 – 1.00 Uhr
 sonntags von 11.00 – 14.00 Uhr
 Gute Küche werktags von 18.00 – 23.00 Uhr
 sonntags von 12.00 – 14.00 Uhr

Die Spitzenbiere „Veltins“ + „Fürstenberg“ vom Faß
 Blick in die Reithalle und Außenanlagen

REITSCHULE – TURNIERSTALL
 APPALOOSA-ZUCHT (Indianerpferde)

Ihr Besuch lohnt sich bestimmt!

Ernst Seibel und Söhne, Wilhelmsbader Hof,
 6450 Hanau/Main, Telefon: (061 81) 8 32 26